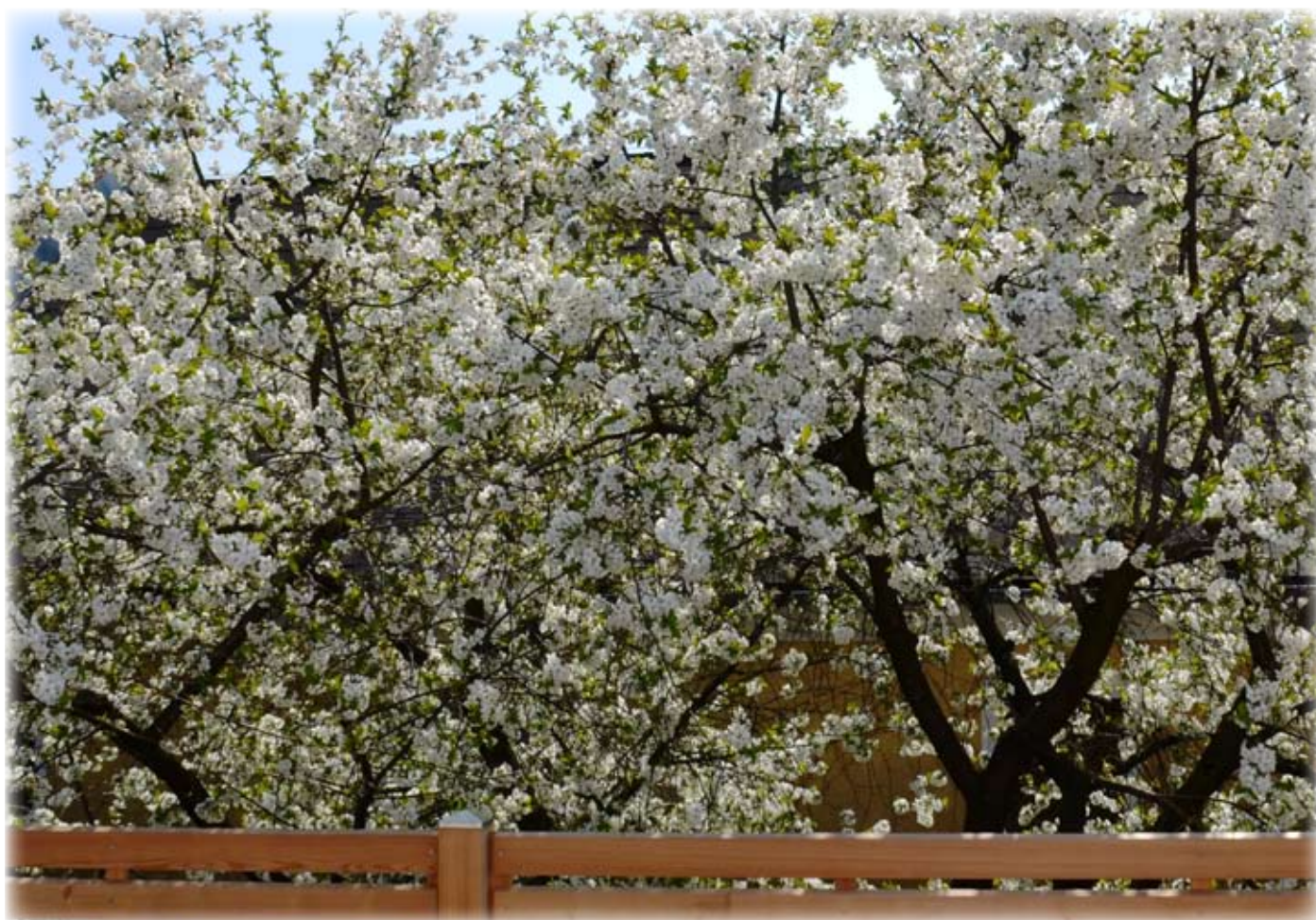


## AMTLICHE MITTEILUNGEN



## GEMEINDENACHRICHTEN



## Frühling in Katsdorf

**Inhalt:**

- Entscheidungen für Katsdorf
- EinBlick in den Gemeinderat
- Amtliche Mitteilungen
- Flursäuberungsaktion 2014
- Gesunde Gemeinde - Seminarprogramm
- LAUF MIT! - Rotary Club
- Publix - Spende Sozialfonds
- Katsdorf ist 1A Gemeinde bei der Kinderbetreuung
- Kino Katsdorf informiert
- Aktuelles bei der Feuerwehr



# Entscheidungen für Katsdorf

## Sehr geehrte Katsdorferinnen und Katsdorfer!



### **Gemeinderat beschließt ein ausgeglichenes Budget mit € 5.000.000 für 2014!**

Mit rund € 4.400.000 konnte der Betriebshaushalt wieder ausgeglichen budgetiert werden. Rund 41% davon fließen in die Bereiche Soziales, Gesundheit und Bildung. Ein weiterer großer Faktor sind die Dienstleistungen mit 23%, diese beinhalten unter anderem die marktbestimmten Betriebe für Wasser-Kanal- und Abfallwirtschaft.

Der zusätzliche Investitionshaushalt zeigt Ausgaben von rund € 605.000 und beinhaltet Mittel für den Ausbau der Infrastruktur und mehr Sicherheit. Neue Gehwege sollen unter anderem dazu beitragen.

Keine neuen Schulden trotz neuer Investitionen für Familien und mehr Sicherheit!

Mit dem Ausbau des Pfarrcaritas Kindergartens um zwei Gruppen wird vor allem den Jungfamilien geholfen.

Das Budget 2014 wurde Ende letzten Jahres einstimmig beschlossen!

### **Erfolgreicher Rechnungsabschluss des Finanzjahres 2013**

Einnahmen von € 4.439.394 standen Ausgaben von € 4.067.901 gegenüber. Der Überschuss von € 371.493 wird heuer für Investitionen im Straßen- und Gehsteigbau bzw. zur Ausfinanzierung der Kommunalfahrzeuge verwendet. Zusätzlich konnten, auch mit Hilfe des Landes, die Gemeindedarlehen um € 365.603 abgebaut werden. Sinkende Gemeindeforderungen schaffen neuen Spielraum für die Zukunft. Neu ist eine Rücklage für ein Gemeindeförderzentrum und Grundstücksankäufe aus dem aufzulösenden Landesgut.

Der Rechnungsabschluss wurde einstimmig beschlossen.

### **Katsdorf auf einem guten Kurs**

Mit den Aktivitäten der „Gesunden Gemeinde“ mit Arbeitskreisleiterin Pauline Hannl wird in ambitionierten Programmen unser Lebensraum weiterentwickelt. „Sportgemeinde“ ist ja geradezu ein Leitbegriff für Katsdorf. Dabei werden traditionelle Sportarten mehr und mehr durch Nordic Walker, Jogger und Biker ergänzt. Gemeinsam mit gesunder Ernährung soll die Lebensqualität erhöht werden. Nicht umsonst wurde Katsdorf mit dem „Gesundheits-Förderungspreis“ durch das Land OÖ ausgezeichnet. An der Stelle danke ich allen Teammitgliedern.

### **Umweltschutz und Energiesparen - zwei Themen Hand in Hand!**

Neben den bestehenden Förderungen für das Jugendtaxi, Anruf - Sammeltaxi und die Shuttlebusse wurde nun neu eine Förderung der Jahreskartentickets beschlossen! Damit möchten wir die Benützung öffentlicher Verkehrsmittel forcieren.



Das Angebot ist speziell für Linz-Pendler sehr zu empfehlen!

### **Jugendtreff wird ausgebaut**

Nach dem erfolgreichen Start mit Leiterin Christine Roth werden speziell die Öffnungszeiten auch für Jüngere attraktiver gestaltet.



Der Treff in der alten Volksschule öffnet nun Freitag nachmittags bereits um 15:00 Uhr.

## **Einstimmige Resolution an das Land OÖ gegen die zwei östlichsten Varianten der Ostumfahrung Linz**

Die Gemeinde Katsdorf spricht sich einstimmig gegen die östlichen Varianten B7 und speziell gegen die offene Variante B7a aus.

### Begründung:

Obwohl das Gemeindegebiet nicht unmittelbar betroffen ist ist zu befürchten, dass es zu Lärm- und Abgasemissionen durch den Autobahnverkehr für unsere Gemeinde kommen kann. Als l(i)ebenswerte Gemeinde möchten wir, dass die Lebensqualität unserer GemeindebürgerInnen nicht negativ beeinträchtigt wird.

## **Katsdorf wächst**

Mitte März hatten wir die höchste Einwohnerzahl mit 2902 (1465 weiblich und 1437 männlich) Hauptwohnsitzen. Ich hoffe, dieser positive Trend hält an!



Bürgermeister Ernst Lehner

## **EinBlick in den Gemeinderat** **Sitzungsergebnisse vom 12.12.2013**

### **TOP 1) Berichte des Bürgermeisters**

- Von LR Doris Hummer wurden bereits heuer € 30.600 für die Ausfinanzierung der Volksschule Katsdorf ausbezahlt.
- Die Ortschaft Edtsdorf soll durch einen Damm vor Hochwasser geschützt werden.
- Für die Taifunopfer auf den Philippinen wurden insgesamt € 300 von den Gemeinderäten gespendet. Vielen Dank!

### **TOP 2) Prüfungsergebnis des Rechnungsabschlusses 2012 der BH Perg – Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner**

AL Peterseil verliest den Prüfbericht der BH Perg zum Rechnungsabschluss 2012 zur Gänze.

### **TOP 3) Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 05.12.2013 – Berichterstatter GR Nesser Rudolf**

GR Nesser verliest den Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 05.12.2013 zur Gänze.

### **TOP 4) Antrag des Gemeindevorstandes: Festsetzung der Hebesätze und Gebühren ab 01.01.2014: Grundsteuer A u. B, Lustbarkeitsabgabe, Hundebgabe, Abfallgebühren – Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner**

Für das Jahr 2014 sind keine Änderungen der Gebühren vorgesehen.

### **TOP 5) Antrag des Gemeindevorstandes: Voranschlag für das Finanzjahr 2014:**

- a) Dienstpostenplan**
- b) Voranschlag des o.H. und ao.H. 2014**
- c) Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2014-2017**
- d) Dringlichkeitsantrag: Ankauf eines Kommandofahrzeuges für die FF Katsdorf**  
- Berichterstatter Bgm. Lehner Ernst

zu a-c) Der Dienstpostenplan, der Voranschlag 2014 und der mittelfristige Finanzplan 2014-2017 wurden genehmigt.

zu d) Die FF Katsdorf möchte ein neues Kommandofahrzeug der Firma Mercedes anschaffen. Die Gesamtkosten werden von der Feuerwehr zur Gänze übernommen, der Kauf wird über die Gemeinde Katsdorf abgewickelt.

### **TOP 6) Voranschlag vom „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Katsdorf & Co KG“ für das Finanzjahr 2014 – Berichterstatter Bgm. Lehner Ernst**

Der Voranschlag 2014 wird einstimmig beschlossen.

### **TOP 7) Antrag des Gemeindevorstandes: Finanzierungspläne**

- a) Rasenmäherroboter**
- b) Kindergartenerweiterung und Errichtung Krabbelstübchengruppe**  
- Berichterstatter Bgm. Lehner Ernst

zu a-b) Die Finanzierungspläne wurden genehmigt.

### **TOP 8) Anträge des Familien- und Sozialausschusses:**

- a) Wohnungsvergabe Gusenstraße 9/7**
- b) Wohnungsvergabe Margeritenweg 6/6**
- c) Ostern am Dorfplatz**  
- Berichterstatter GV DI Reisinger Josephus

zu a) Die Wohnung in der Gusenstraße 9/7 soll an Herrn Gstöttenmayr Christoph vergeben werden. Im Falle einer Nichtannahme wird die Wohnung an Herrn Schelmbauer Simon als Zweitgereihten vergeben.

zu b) Die Wohnung im Margeritenweg 6/6 soll an Frau Hartl Sabine vergeben werden. Im Falle einer Nichtannahme wird die Wohnung an Herrn Deisinger Karl als Zweitgereihten vergeben.

zu c) Die Veranstaltung Ostern am Dorfplatz wird wie besprochen durchgeführt.

#### **TOP 9) Anträge aus dem Bereich des Bau- und Straßenausschusses:**

##### **a) Straßen- und Gehsteigbauprogramm 2014**

**b) Neuplanungsgebiet Bodendorf, Grundstück Wolfchwenger Hubert** - Berichterstatter Vzbgm. Greil Wolfgang, MBA

zu a) Für diverse Straßenbauvorhaben im Gemeindegebiet wurden € 147.000 eingeplant. Zusätzliche € 124.000 sind für Gehsteige in Zierlus, auf der Linzerstraße, in Nöbling und in Bodendorf vorgesehen.

zu b) Herr Wolfchwenger Hubert möchte auf seinem Grundstück in Bodendorf (gegenüber Falthansl) eine Wohnanlage errichten. Derzeit ist das Grundstück als Wohngebiet gewidmet, ein Neuplanungsgebiet soll beschlossen werden um in den nächsten zwei Jahren eine Widmung mit Bebauungsplan zu ermöglichen.

**TOP 10) Anträge aus dem Ausschuss für Umwelt und Lebensraum: Mobilitätsförderung von Jahreskarten zur Nutzung öffentl. Verkehrsmittel** – Berichterstatter GR Mag. Langeder Wolfgang

Es sollen jene Personen gefördert werden, die zwischen dem 01.01.2014 und dem 31.12.2014 ein Vollpreis-Jahresticket des OÖ Verkehrsverbund erwerben. Je nach Kartenpreis und Zone werden Beträge zwischen € 30 und € 50 in Form von Nahversorgergutscheinen abgegolten.

**TOP 11) Sitzungsplan 2014** – Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner

Der vorgeschlagene Sitzungsplan der GR und GV-Termine für das Jahr 2014 wird zur Kenntnis gebracht.

**TOP 12) Allfälliges / Anliegen aus den Fraktionen**

Alle Anträge ausgenommen 8a), 8b) und 9b) wurden einstimmig angenommen.

## **EinBlick in den Gemeinderat**

**Sitzungsergebnisse vom 20.03.2014**

#### **TOP 1) Berichte des Bürgermeisters**

- Die Einwohnerzahl von 2.900 wurde vor kurzem überschritten.
- Natschke Bernhard wird mit 1. Oktober neuer Bauhofmitarbeiter.
- Der Zubau zum Bauhof wurde fertiggestellt, die FF Katsdorf half fleißig bei der Errichtung und beteiligt sich an den Kosten.
- Gespräche mit den Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde haben stattgefunden. Die Subventionen sollen in Zukunft um jeweils € 1.000 erhöht werden.
- In Eichwiesel wird ein Buswartehäuschen durch die Firma Hannl Metallbau errichtet.
- An der Blutspendeaktion nahmen 60 Bürger und Bürgerinnen teil, vielen Dank!
- In Bodendorf wird ein Spielplatz errichtet, das eingeplante Budget beträgt € 10.000.
- Ein neuer Leasingvertrag der Drucker und Kopierer am Gemeindeamt bringt jährliche Einsparungen von € 1.200.
- Die Gemeinde Katsdorf erhielt folgende Zuschüsse und BZ-Mittel: € 70.000 für die Sanierung der alten Volksschule, € 30.600 für die Sanierung der Volksschule und € 646 für das Jugendtaxi.
- Die Caritas bedankt sich für die Spende der Gemeinderatsmitglieder an die Taifunopfer.

**TOP 2) Rechnungsabschlüsse des Finanzjahres 2013:**

**a) Rechnungsabschluss der Gemeinde Katsdorf und**

**b) Rechnungsabschluss vom „VFI der Gemeinde Katsdorf & Co KG“ gemäß Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 13.03.2014** - Berichterstatter GR Rudolf Nesser

zu a+b) GR Nesser berichtet über die Prüfberichte.

**TOP 3) Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 13.03.2014** - Berichterstatter GR Rudolf Nesser

Der Kinderhort Pinselstrich und die Beschlüsse des Gemeindevorstands und Gemeinderats im Jahr 2013 standen dabei auf der Tagesordnung.

**TOP 4) Prüfungsbericht der BH Perg über den Nachtragsvoranschlag 2013, Kenntnisnahme** - Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner

AL Peterseil verliest den Prüfbericht der BH Perg vom 24.02.2014 zur Gänze.

**TOP 5) Antrag des Familien- und Sozialausschusses:**

- a) **Kinderferienaktion mit Jugendaktivwoche**
- b) **Sommerfest rund ums Betreubare Wohnen**  
- Berichterstatter GV DI Josephus Reisinger

Die drei Veranstaltungen sollen in bewährter Weise durchgeführt werden. Das Sommerfest wird voraussichtlich am 1. Juli stattfinden, bei Schlechtwetter wird eine Kinovorstellung angeboten.

**TOP 6) Antrag aus dem Umweltausschuss:**

- a) **Flursäuberungsaktion 2014** - Berichterstatter GR Mag. Wolfgang Langeder

Die Flursäuberungsaktion findet am 5. April ab 8:00 Uhr statt, Treffpunkt ist der Bauhof.

**TOP 7) Anträge aus dem Bereich des Bau- und Straßenausschusses:**

- a) **Straßen- und Gehsteigbauprogramm 2014; Auftragsvergabe.** Der Folgeauftrag wird an die Firma Strabag AG vergeben.

- b) **Fortsetzung Bebauungsplan Nr. 44 (Mühlberger, Breitenbruck).** Fortsetzung des Verfahrens.

- c) **Bebauungsplan Nr. 23 (Ansuchen Dr. Christoph Andlinger).** Die Aufhebung des Bebauungsplans liegt nicht im öffentlichen Interesse.

- d) **Einleitung Flächenwidmungsplan Umwidmung Nr. 3.5 (Hanni Metallbau, Standorf)**

- e) **Einleitung Flächenwidmungsplan Umwidmung Nr. 3.6 (Mühlberger, Bodendorf)**

- f) **Einleitung Flächenwidmungsplan Umwidmung Nr. 3.7 (Reichinger, Grünbachstraße)**

- g) **Übernahme in das öffentl. Gut; Gehweg Ackerl.** 169 m<sup>2</sup> wurden ins öffentliche Gut übertragen.

- h) **Katasterschlussvermessung; Gehweg Gusenbauer.** Die Durchführung wurde genehmigt.

- i) **Dringlichkeitsantrag: Abtretung bzw. Übernahme in das öffentl. Gut; Güterweg Edt** - Berichterstatter Vzbgm. Wolfgang Greil, MBA  
Die Abtretung von 142 m<sup>2</sup> sowie die Übernahme von 431 m<sup>2</sup> Grund in das öffentliche Gut werden einstimmig beschlossen.

**TOP 8) Region Strudengau; Nennung von Personen für die Gremien Vorstand, Generalversammlung & Projektauswahlgremium**

- Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner  
Für die ÖVP werden Bgm. Lehner und GR Mader Maria entsandt, deren Stellvertreter sind Vzbgm. Greil und GR-Ers. Scheuchenegger Michael. Für die SPÖ wird GV Kneissl Elfriede bestellt, ihr Stellvertreter wird GV Klausberger Stefan.

**TOP 9) Verlängerung des zins- und tilgungsfreien Zeitraumes der Landes- Investitionsdarlehen für Wasser- und Kanalbau; Kenntnisnahme.**

- Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner  
Der zins- und tilgungsfreie Zeitraum wird seitens des Landes um ein Jahr verlängert.

**TOP 10) Resolution betreffend Ostumfahrung Linz gegen die östlichen Varianten B7 und B7a**

- Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner  
Eine Resolution betreffend Ostumfahrung Linz gegen die Variante B7 und speziell gegen B7a wird einstimmig beschlossen.

**TOP 11) Allfälliges / Anliegen aus den Fraktionen**

Alle Anträge, ausgenommen 7e) und 8), wurden einstimmig beschlossen.

**Diese Berichte stellen nur Auszüge aus den Gemeinderatssitzungen dar. Der vollständige Inhalt kann im genehmigten Sitzungsprotokoll nachgelesen werden.**

**Bauverhandlungstermine**

Mittwoch	23.04.2014
Mittwoch	21.05.2014
Mittwoch	18.06.2014



Bitte beachten Sie:

Neu-, Zu- und Umbauten sowie anzeigepflichtige Bauvorhaben sind rechtzeitig (mind. 14 Tage vor Bauverhandlungstermin) in unserer Bauabteilung bekanntzugeben bzw. um Bewilligung anzusuchen.

**Nähere Informationen am Gemeindeamt.**

Tel.: 07235 88155-21 (Karl Plotz)  
07235 88155-20 (Ing. Andrea Hanl-Schiefer)

## Hundehaltung

- Personen, die einen Hund halten, zeitweilig führen oder beaufsichtigen, müssen über 16 Jahre alt sein. Außerdem müssen sie über die nötige Sachkunde verfügen.
- Jeder Hund, der älter als 12 Wochen ist, muss bei der Hauptwohnsitzgemeinde, unter Vorlage des Sachkunde- und Versicherungsnachweises, angemeldet werden.
- An öffentl. Orten, im Ortsgebiet sowie in geschlossenen bebauten Gebieten mit mind. 5 Wohnhäusern müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.
- Leine und Maulkorbpflicht besteht in öffentl. Verkehrsmitteln, auf Kinderspielplätzen, bei größeren Menschenansammlungen und bei allen Kinderbetreuungseinrichtungen wie Schulen, Kindergärten usw.
- **Der Kot des Hundes muss entfernt werden!**
- Der Hund muss so gehalten werden, dass er weder Menschen noch Tiere gefährden kann.
- Notfalls kann das Halten eines Hundes mit Auflagen belegt oder sogar untersagt werden. Im schlimmsten Fall kann der Hund abgenommen und in einem Tierheim untergebracht werden.



## Lichtraumprofil entlang öffentlicher Straßen und Gehsteige

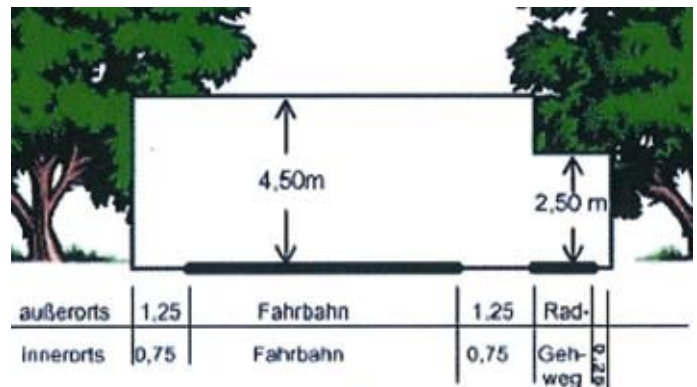
Laut StVO dürfen Äste von Bäumen, Sträuchern, Hecken und dergleichen nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigen bzw. die freie Sicht behindern.

Durch überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z.B. beim Abholen der Mülltonnen bzw. der gelben Säcke zu Behinderungen und fallweise Beschädigungen der Fahrzeuge. Für Schäden an den Fahrzeugen werden die Grundeigentümer verantwortlich gemacht.

Beachten Sie beim Rückschnitt, dass Pflanzen immer zum Licht rasch nachwachsen. Denken Sie an unsere Mitarbeiter und die Firmen, die sich bemühen Ihre Arbeit ordnungsgemäß zu erledigen bzw. zu Ihrer Zufriedenheit durchzuführen. Um einer Mithaftung bei Unfällen und Beschädigungen zu entgehen sind diese Maßnahmen des Rückschnittes unbedingt einzuhalten bzw. vom Grundeigentümer zu veranlassen.

Zur Entsorgung stehen Strauchschnittboxen am Bauhof zur Verfügung.

Ein gefahrloses Benützen der Straßen, Wege und Gehsteige, insbesondere der Zu- und Ausfahrten sowie bei Kreuzungen, hilft jedem.



## Agrarfoliensammlung

Der Termin für die Agrarfoliensammlung im **Frühjahr 2014** beim ASZ St. Georgen/Gusen ist Dienstag der 08. April von 13:00 - 16:30 Uhr.

Folien und Netze sind unbedingt zu trennen!  
Tel. BAV Perg: **07262/53134**



## Osterwünsche Rotes Kreuz

Das Team von „Essen auf Rädern“ der Ortsstelle Katsdorf wünscht allen Katsdorfer Gemeindegemeinden u. Gemeindegemeindern ein frohes Osterfest.



Haben sie Interesse an „Essen auf Rädern“ ? Rufen Sie einfach im Gemeindeamt (88155) oder gleich im Gasthaus Fischill (88008) an! Das Gasthaus Fischill kocht täglich frisch und man kann wochentags aus zwei Menüvorschlägen wählen.

## Schwimmbekkenbefüllung

Um eine möglichst gleichmäßige Wasserentnahme aus den Trinkwasserleitungen zu erreichen und somit einen Engpass bei der Wasserversorgung während der Schwimmbad-Befüllzeit zu verhindern hat die Gemeinde Katsdorf einen Befüllplan erstellt. Die Befüllung erfolgt in 3 Blöcken mit je 7 Tagen und wird wie folgt aufgeteilt:

**10. - 16. April:** Bodendorf, Breitenbruck, Reiser, Weidegut

**17. - 23. April:** Neubodendorf, Katsdorf - Eichwiesel, Lungitz, Nöbling Standort, Weigersdorf

**24. - 30. April:** Katsdorf Ort, Ruhstetten

## Bonus für Öffi - Fahrer

Vom Regionalverkehrsverband Perg wurden auf Grund von Mehreinnahmen beim Kartenverkauf der Gemeinde Katsdorf € 4.500.- rückvergütet. Dieses Geld soll dem öffentlichen Verkehr direkt wieder zu Gute kommen.

Im Umweltausschuss vorberaten wurde in der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2013 der Beschluss gefasst, all jenen Hauptwohnsitz-

OÖVV- Zonen	Preis Jahreskarte 2014	Gutscheinbetrag
1	274 €	30 €
2	294 €	30 €
3	393 €	40 €
4	492 €	50 €
Kernzonenaufpreis	217 €	20 €

## Semesterticket für Studierende

**Änderung Semesterticket für Studierende in Wien, Graz, Salzburg und Linz mit Hauptwohnsitz Katsdorf.**

Alle Jugendlichen mit Hauptwohnsitz in Katsdorf können eine Förderung über die Preisdifferenz zwischen dem Kauf eines Semesterticket für Studierende mit HWS am Studienort bzw. HWS in Katsdorf anfordern. Die Auszahlung des Förderungsbetrages erfolgt neu über Nahversorgergutscheine. Diese Gutscheine können in allen Katsdorfer Betrieben eingelöst werden.

**Nähere Informationen beziehungsweise alle Kriterien für den Erhalt eines Semestertickets erhalten sie am Gemeindeamt und auf der Gemeindehomepage.**

Wir bitten Sie, diesen Befüllplan einzuhalten und wenn möglich während der Nachtstunden zu befüllen um eine Wasserknappheit zu verhindern.



Katsdorferinnen und Katsdorfern, die zwischen **1.1.2014 und 31.12.2014** ein Vollpreis-Jahresticket des OÖ Verkehrsverbundes erwerben, je nach Kartenpreis, Gutscheine für den Einkauf bei unseren Katsdorfer Betrieben zur Verfügung zu stellen. Mit dieser Förderung gibt es einen zusätzlichen Anreiz zum Erwerb eines Jahrestickets und gleichzeitig eine Unterstützung für unsere Betriebe.



## Müllsammelaktion im Pfarrcaritaskindergarten Katsdorf

„Müll gehört nicht auf die Straßen, Müll gehört nicht in den Wald, Müll gehört in unsere Tonnen, darüber wissen wir Bescheid. In die Gelbe kommt das Plastik, in die Rote das Papier, in die Blaue kommen Dosen, die Schwarze ist für den Restmüll hier.“

In diesem Lied, das wir mit den Kindern sangen, steckt sehr viel Aussagekraft und der Inhalt prägte sich bei den Kindern ganz tief ein.

Als „Gesunder Kindergarten“ ist es uns ein großes Anliegen, bei den Kindern Umweltbewusstsein zu wecken, ihnen die Schönheit der Natur vor Augen zu führen und mit ihnen zu besprechen, dass wir auf unsere Umwelt auch gut Acht geben müssen. Im Fasching beschäftigten wir uns darum ganz intensiv mit dem Thema Mülltrennung: Wo werfen wir was hinein? Warum ist es wichtig, nicht alles in eine Tonne zu werfen? Wo kommt der Müll hin und was geschieht damit? Was passiert mit der Natur, wenn wir unseren Müll nicht einsammeln? Wir besprachen mit den Kindern die verschiedenen Mülltonnen, besuchten das Altstoffsammelzentrum in St. Georgen an der Gusen

und feierten dann sogar ein Müllfest mit Kostümen aus Plastiksackerl – Aus Alt mach Neu.

Da wir uns im Zuge unseres Jahresschwerpunktes aber auch ganz intensiv mit unserem Heimatort beschäftigen, wollten wir auch wissen: „Wie umweltbewusst ist Katsdorf?“ Ausgestattet mit Arbeitshandschuhen und Sackerl, schwärmten die Kinder aus und sammelten Müll in der Mühlholzstraße, bei der Landwirtschaftsschule, am Ortsplatz, im Eichwiesl und in der Gartenstraße. Danach versammelten wir uns und betrachteten die große „Ausbeute“: Flaschen, Glasscherben, Plastikmüll, Papierreste,...

Die Kinder staunten über den großen Müllberg und konnten gar nicht verstehen, warum so viel Müll auf der Straße liegt, wo doch überall Mülleimer aufgestellt sind.

Auch jetzt fällt es den Kindern immer noch auf, wenn irgendwo Müll herumliegt und bei unseren Spaziergängen müssen wir immer ein Sackerl zum Müllsammeln dabei haben. Also Achtung! Kleine Müllpolizisten unterwegs. Beitrag des Kindergartens



## Einladung zur Flursäuberungsaktion 2014

Am **Samstag, 05. April 2014, ab 08:00 Uhr** mit Treffpunkt Bauhof in Katsdorf wird unter dem Motto „Hui statt Pfui“, entlang der Landesstraßen Abfall beseitigt. Ziel dieser Aktion ist es, unsere Straßenränder von Abfällen zu säubern und zur Bewusstseinsbildung beizutragen.

Wir laden auch Kinder & Jugendliche herzlich ein, sich an dieser Aktion zu beteiligen und bitten Dich, in deinem Verein bzw. deiner Organisation einige Personen zu motivieren, bei dieser wichtigen Aktion dabei zu sein!

Sammelsäcke und Handschuhe werden natürlich zur Verfügung gestellt! **Warnwesten sind bitte selbst mitzubringen!**

Im Anschluss an die Flursäuberungsaktion sind alle fleißigen Helfer auf ein Essen und Getränk eingeladen.

Die Gemeinde Katsdorf freut sich auf Eure Teilnahme!!

**BITTE HALTEN SIE KATSDORF SAUBER!!**





## Termine (Kurse, Vorträge) im Rahmen der Gesunden Gemeinde



### „Du bist, was Du isst“ - Impulsvortrag mit Kinesiologin Monika Bauernfeind.

Was machen wir mit unserem Essen? Und was macht unser Essen mit uns? Müdigkeit, Verdauungsprobleme, Hautausschlag, Kopfschmerzen, Allergien und andere körperliche Symptome kann man mit der richtigen Ernährung in den Griff bekommen, wenn man weiß, was unser Essen in uns auslöst, und wie unsere Organe darauf reagieren. Nahrung soll uns Energie liefern, davon sind wir heute weit entfernt, im Gegenteil, vieles von dem was wir essen raubt uns die Power, die wir im stressigen Alltag so dringend brauchen. Aber was liefert uns die wichtige Energie? Welche Lebensmittel brauchen wir und was belastet unseren Organismus? Antworten auf diese Fragen, Einblicke in die Reaktionen unseres Körpers und vieles andere Wissenswerte rund um unser Essen erfahren wir an diesem Abend.

**03.04.2014 19:30 Uhr Hotel Mader**  
**Kosten: freiw. Spende; Anmeldung erbeten!**

### Wildkräuterwanderung „Frühling“ mit Kräuterpädagogin Romana Marihart

Ein besonderes Augenmerk wird auf die entschlackende, ausscheidende, entgiftende und kräftigende Wirkung der Frühlingskräuter gelegt.

**26.04.2014 14-17 Uhr Treffpunkt FF Ruhst.**  
**Kosten inkl. kleiner Jause: € 15**

**Anmeldung unbedingt erforderlich:**  
[romana@marihart.eu](mailto:romana@marihart.eu)

### Seniorenicherheit - Sturzprophylaxe im Alter mit Gemeindeärztin Dr. Helga Sanin

Ausrutschen, Stolpern und Stürzen hat meist schlimme Folgen. Mit diesem Vortrag möchten wir auf die vorbeugenden Maßnahmen zur Vermeidung von Stürzen informieren.

**15.05.2014 Pfarrheim Katsdorf 18:00 Uhr**

### Kochkurs „Quer durch den Gemüsegarten“

Tipps u. Tricks zur einfachen Zubereitung von Obst- u. Gemüseköstlichkeiten. Wir zaubern ein leckeres, aktivierendes Frühstück, ein schnelles, erfrischendes Mittagessen und ein gemütliches, beruhigendes Abendessen, basierend auf dem saisonalen Obst- u. Gemüseangebot.

**22.05.2014 18-21 Uhr FBZ. Engerwitzdorf**  
**Kosten € 18 u. Lebensmittelbeitrag**

### Get together-Treffen „Lebenslust statt Burnout“ - Anita Putscher, DLB

Abschalten & Auftanken in der Natur, Übungen zum Gedanken bündeln, Entspannen & Kraft tanken!

Fr. 25.4.2014 14:30 – 15:30 Uhr  
Fr. 13.6.2014 14:30 – 15:30 Uhr  
Di. 27.5.2014 14:30 – 15:30 Uhr  
Mo. 23.6.2014 14:30 – 15:30 Uhr

**Buchenstraße 14, 4223 Katsdorf (Eichwiesel)**  
**Anmeldung bis ¼ Std. vor Termin:**  
**SMS 0676 74 999 66 oder [anita@putscher.at](mailto:anita@putscher.at)**

# LAUF MIT!

**Am 24.05.2014**  
**Start 15:00 Uhr**

beim Gasthaus Riepl,  
Gallneukirchen mit  
gemeinsamer Abschlussfeier



**ROTARY CLUB**  
Rotary Club Gallneukirchen - Oberpullendorf  
Dienstag 1920



Charity Lauf zu Gunsten der Sektion  
Behindertensport des SV Gallneukirchen  
Ohne Zeitnehmung, Strecke 4km

Startgeld: Euro 10,-  
Anmeldung bei der Raiba Gallneukirchen  
und am Veranstaltungstag ab 13:00 Uhr  
vor Ort.

## Publix - Spende für Sozialfonds

Die Gemeinde Katsdorf bedankt sich bei den Publix Katsdorf für eine Spende von € 350,00 für den Katsdorfer Sozialfonds recht herzlich.

Damit können in Katsdorf sozial Schwächere unterstützt werden.



v.l. Gerald Kurz, Lukas Loidl, Daniel Floh, Josef Hartl, Bernhard Langthaler, Bgm. Ernst Lehner, Josef Zöhrer, Andreas Berger

## Katsdorf ist laut Arbeiterkammer 1A Gemeinde bei der Kinderbetreuung

**Laut Kinderbetreuungsatlas 2013 der AK OÖ zählt Katsdorf wieder zu den TOP (1A) - Gemeinden bei der Kinderbetreuung.**

Für die Beurteilung der Versorgung mit Kinderbetreuungseinrichtungen wurden vier Kriterien herangezogen:

- Das Vorhandensein einer Krabbelstube bzw. die Möglichkeit, unter dreijährige Kinder in einer altersgemischten Gruppe im Kindergarten betreuen zu lassen.
- Das Vorhandensein eines Kindergartens, der zumindest Montag bis Donnerstag mehr als acht Stunden durchgehend geöffnet ist.
- Das Angebot eines Mittagessens im Kindergarten zumindest von Montag bis Donnerstag.
- Das Vorhandensein einer Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder an mindestens vier Tagen pro Woche, wobei wir nicht zwischen Mitbetreuung der Volksschulkinder im Kindergarten, Hort, Lernbetreuung und ganztägig geführter Volksschule unterschieden haben.

Zusätzlich kommt mit dem Vereinbarkeitsindikator für Familie und Beruf (VIF) ein neues Instrument für die Bewertung der Kindergärten hinzu.

**VIF-Kriterien sind:**

- mindestens 45 Stunden wöchentliche Öffnungszeit werktags Montag bis Freitag
- an vier Tagen pro Woche mindestens 9,5 Stunden geöffnet
- Angebot Mittagessen
- maximal fünf Wochen im Jahr geschlossen

## Konzertwertung Bezirk Perg

Der OÖ Blasmusikverband Perg lädt zur Konzertwertung am **26. - 27. April 2014** im Donausaal Mauthausen ein.

Der Musikverein Katsdorf stellt sich der Wertung in der Leistungsstufe B. Wir ersuchen die Bevölkerung von Katsdorf und Umgebung, uns besonders am **Sonntag, 27. April 2014 um 10:30 Uhr im Donausaal Mauthausen** mit Ihrem Besuch zu unterstützen.

Besonders weisen wir darauf hin, dass Sie an diesen beiden Tagen die einmalige Gelegenheit haben, sich die wundervollen Melodien und Konzertstücke der vielen verschiedenen Kapellen anzuhören.

### Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand

Nach einem langen und ereignisreichen Leben landet Allan Karlsson (Robert Gustafsson) im Altenheim – er glaubt, dass seine Tage gezählt sind und langweilt sich zu Tode. An seinem 100. Geburtstag beschließt der Senior, der sich immer noch bester Gesundheit erfreut, der Ödnis des Heims zu entfliehen und klettert kurzerhand aus dem Fenster. Auf seiner Reise trifft er eine Gruppe Schwervkrimineller, findet einen Koffer voll Geld, begegnet einem Elefanten, macht Bekanntschaft mit einem inkompetenten Polizisten und findet neue Freunde.



### Super-Hypochonder

Ende 30 und allein zu sein ist eigentlich schlimm genug, aber Romain Faubert (Dany Boon) geht es noch bedeutend schlechter. Denn Romain ist neurotischer Profi-Hypochonder und wittert allerorten sogar solche Keime und Erreger, die Ärzte noch nicht einmal bestimmt haben. Der einzige, der sich seiner annimmt, ist natürlich Dr. Dimitri Zvenska (Kad Merad), bei dem Romain Stammpatient ist. Doch auch die Geduld dieses Mediziners neigt sich langsam dem Ende zu. Also heckt der einen Plan aus, den Wartezimmer-Rekordhalter mit einer netten Dame zu verkuppeln.



### Philomena

Die junge Philomena (Sophie Kennedy Clark) wuchs in den 50er Jahren in einem irischen Kloster auf. Nachdem sie nach einer kurzen Liebelei schwanger wurde, nahmen die Nonnen ihr das Kind weg und hielten Philomena im Kloster als billige Arbeitskraft gefangen. Erst 50 Jahre später vertraut sie diese Geschichte ihrer deutlich später geborenen Tochter und dem ehemaligen Journalisten Martin Sixsmith an. Eine Information, die alles verändert führt sie auf ihrer Suche nach Anthony, Philomenas Sohn, schließlich in die USA...



### Pettersson und Findus - Kleiner Quälgeist, große Freundschaft

Der alte Pettersson (Ulrich Noethen) lebt auf einem malerischen kleinen Bauernhof in Schweden. Seine Tage verbringt er mit dem Erfinden praktischer Maschinen, mit Angeln und dem Füttern seiner Hühner. Eigentlich hat er alles, was man zum Leben braucht, doch er fühlt sich ein wenig einsam. Da kommt ihm der kleine Kater gerade recht, den ihm seine Nachbarin Beda Andersson (Marianne Sägebrecht) schenkt. Anfangs noch skeptisch, kann Pettersson sich aber bald immer mehr für den kleinen Racker begeistern.



Die genauen Spieltermine sind über die Tageszeitungen, unsere Homepage oder telefonisch (0699/11369532) abrufbar.  
[www.kino-katsdorf.at](http://www.kino-katsdorf.at)

### Lichtspiele Katsdorf

Gemeindeplatz 1  
 4223 Katsdorf  
 Tel.: 0699/11369532  
 E-Mail.: [kinokatsdorf@speed.at](mailto:kinokatsdorf@speed.at)







# Aktuelles bei der Feuerwehr

**FF-KATSDORF FF-LUNGITZ FF-RUHSTETTEN**

## **Einsatzreiche Tage im alten Jahr - FF Katsdorf**

Zwei Tage bevor sich das Jahr 2013 zu Ende neigte, wurde die Freiwillige Feuerwehr Katsdorf gleich zweimal alarmiert. Am Vormittag des 30. Dezembers überschlug sich auf der Breitenbrucker Straße ein Fahrzeug. Die Lenkerin konnte zum Glück noch selbst aus dem Fahrzeug aussteigen, da jedoch der PKW am Dach liegen blieb und die Straße blockierte, musste durch die Feuerwehr der Wagen entfernt und das austretende Öl gebunden werden.

In den Abendstunden kam es dann zum zweiten Einsatz, wo in einem Gastbetrieb der Wäschetrockner Feuer fing und somit die Waschküche verrauchte. Die Freiwillige Feuerwehr Katsdorf drang mit schwerem Atemschutz in den verrauchten Raum vor und löschte den Brandherd. Im Anschluss daran wurde mittels Gebläse das Gebäude noch rauchfrei gemacht.

## **Feuerlöscherüberprüfung**

Am 30. Mai findet die Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus in Katsdorf statt. Ihr Feuerlöscher sollte um seine Funktion gewährleisten zu können alle zwei Jahre überprüft werden. Falls Sie noch keinen Feuerlöscher haben, können Sie diesen ebenso bei der Überprüfung durch die Firma Hanousek erwerben.

Für Verpflegung ist ebenso gesorgt.



## **Erste Hilfe Kurs in Ruhstetten**

Anfang des Jahres veranstaltete die FF-Ruhstetten in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz St.Georgen/Gusen einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs an dem sich Jung und Alt beteiligte. Nicht nur Teilnehmer aus Ruhstetten und Weidegut sondern auch Jungfeuerwehrmänner der FF-Katsdorf nutzten die Gelegenheit, ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse aufzufrischen.

Am letzten Kursabend wurden überraschend verschiedene Verletzungen an Personen simuliert. Alle Teilnehmer konnten dabei das erlernte Wissen in die Praxis umsetzen.

## **Übungsbewerb 2014 in Ruhstetten**

Im Mai findet in Ruhstetten der Übungsbewerb des Abschnittes Mauthausen statt.

Wir laden schon jetzt alle Bewerbungsgruppen und die Bevölkerung ein, sich ein aktuelles Bild des Leistungsstandes der heimischen Bewerbungsgruppen zu machen.

## **Erste Hilfe Kurs – Feuerwehr Lungitz**

Im Feuerwehrhaus Lungitz fand dieses Jahr der Erste-Hilfe-Kurs in zwei Teilen statt. Beim 1. Teil war der Schwerpunkt die richtige Lagerung von Verletzten, unterschiedliche Transporttechniken und Erstmaßnahmen. Beim 2. Teil war das Hauptthema Wiederbelebung, Herzinfarkt, Defi und richtige Lagerung. 23 Kameraden nahmen an dieser Übung teil.

